

Tätigkeitsbericht der gemeinnützigen Roscher Stiftung Chemnitz Zeitraum: 01.07.2022 bis 31.12.2023

Die Roscher Stiftung wurde im Juli 2022 von Heidrun und Gerhard Uhlmann gegründet und verfolgt die Förderung von Umweltschutz, Kunst, Kultur, Denkmalpflege, Bildung und Familie. Zur professionellen Umsetzung absolvierten die Stiftertöchter eine Weiterbildung zur Stiftungsmanagerin. Das Stammkapital wurde angelegt, eine steuerliche Freistellung erreicht und Verwaltungskontakte etabliert. Die Erstellung des Logos, der Webseite und der Förderrichtlinien wurde in Angriff genommen.

Stiftungsarbeit 2023:**\

Im ersten vollen Geschäftsjahr wurden strategische Entscheidungen zur Außenwirkung der Stiftung getroffen. Statt einer öffentlichen Ausschreibung wurden gezielt vier gemeinnützige Vereine gefördert. Zudem wurde ein eigenes Kulturprojekt initiiert: eine musikalische Wanderung in Kooperation mit dem Bürgerverein Kleinolbersdorf/Altenhain e.V., deren Abschlusskonzert 2024 stattfinden wird. Der Vorstand hielt drei Sitzungen ab, optimierte die Strategie und legte eine interne Arbeitsstruktur fest.

Geförderte Vereine 2023:

1. Tafel e.V. Chemnitz: Unterstützung von sozial schwachen Menschen mit Lebensmitteln und Sachspenden (Jugendhilfe, bürgerschaftliches Engagement).
2. Arbeiter-Samariter-Bund Leipzig e.V.: Finanzierung des "Wünschewagens", der schwerstkranken Menschen letzte Herzenswünsche erfüllt (Familienhilfe, Krisenbewältigung).
3. ROSA e.V.: Flüchtlingshilfe mit mobiler Anlaufstelle für Frauen (Flüchtlingshilfe, Integration).
4. Elternverein krebskranker Kinder e.V.: Begleitung von betroffenen Familien in schweren Lebenslagen (Familienförderung).

Ausblick 2024:

Die Stiftung wird verstärkt Projekte im Kulturbereich, Naturschutz und Denkmalpflege unterstützen sowie eigene Projekte umsetzen. Die musikalische Wanderung wird gefördert, die Webseite erarbeitet und die Förderrichtlinien erstellt. Zudem werden neue Kooperationen aufgebaut, Weiterbildungen besucht und mindestens drei Vorstandssitzungen abgehalten. Der Vorstand freut sich auf die künftigen Aufgaben.